Porträt : Piet Heusser

Autor(en): **Heusser, Piet**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **- (2012)**

Heft 3: **Aus- und Weiterbildung = Formation de base et continue = Formazione di base e continua**

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-770122

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

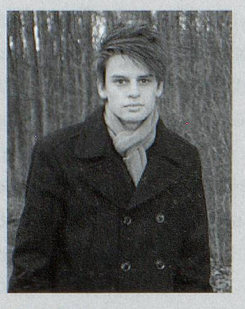
http://www.e-periodica.ch

PORTRÄT

Rückblick auf das 1. Lehrjahr

Nun blicke ich also zurück auf meine bald einjährige Lehrzeit als Fachmann I + D bei SRF.

Meine neun obligatorischen Schuljahre erhalten langsam eine Unschärfe, weil ich den Fokus längst auf ein neues Kapitel meines Lebens gerichtet habe. Damals tauchte ich als Exsekundarschüler der Stufe A wie jeder andere Lernende in eine völlig neue Welt ein. Ich hatte Anlaufschwierigkeiten, weil ich mit dem perfektionistischen Denken, das dieser Beruf voraussetzt, nicht sehr gut umgehen konnte. Ausserdem erschien mir alles sehr trocken, aber das änderte sich bald. Ich habe einen völlig neuen Bezug zu Informationen hergestellt und lernte bald die interessanten Seiten des Berufes kennen.



Piet Heusser

Anfangs sortierte und verteilte ich im Studio Leutschenbach die Post für D + A und arbeitete am Ausleihdesk. Dort werden Videokassetten von Sendungen bereitgestellt, die noch nicht digital in der Datenbank abgelegt sind. Mit diesen Arbeiten lernte ich den Betrieb gut kennen, was mir den Einstieg erleichterte.

Danach landete ich bei der Musikberatung, wo ich Einträge in der Datenbank überarbeitete. Dies war eine sehr exakte Angelegenheit, bei der volle Konzentration gefragt war – allerdings konnte ich auch viel Musik hören: In der Musikdatenbank sind fast 300000 Titel abgelegt.

Im Moment arbeite ich gerade im Studio Brunnenhof im Bereich Worterschliessung. Ich erschliesse kurze Radiosendungen und lege sie in der DAS-Datenbank ab. Ausserdem durfte ich auch schon einige Schallplatten digitalisieren. Allerdings gibt es überall auch Schattenseiten. Der Beruf an sich erscheint mir immer noch etwas trocken. Das bekomme ich vor allem in der Schule zu spüren, wo wir stundenweise Bibliothekstheorie vorgesetzt bekommen.

Ich bin jemand, der gerne etwas produziert, und das fehlt mir bisher in meinem Job, da ich noch keine Kundenaufträge erledige. Ich hoffe, dass dies noch kommen wird. Insgesamt bin ich mit meiner Lehrstelle aber zufrieden und freue mich auf zwei weitere Lehrjahre bei D + A SRF.

Piet Heusser macht seine Lehre als I + D-Fachmann beim Schweizer Radio und Fernsehen im Bereich Dokumentation und Archive. piet.heusser@srf.ch

De la théorie au terrain: l'offre de formation de l'Association des archivistes suisses (AAS)

Denis Reynard, Archives de l'Etat du Valais, Commission de formation de l'AAS.

L'Association des archivistes suisses (AAS) considère la formation de base et continue de ses membres comme un enjeu essentiel. Essentiel pour la reconnaissance de la profession d'archiviste, essentiel pour l'affirmation d'une pratique archivistique cohérente au plan national, essentiel enfin pour améliorer sans cesse la qualité du travail des archivistes, tant dans le domaine public que dans le privé. Ce n'est donc pas un hasard si la Commission de formation fut le premier groupe de travail permanent de l'AAS, fondé en 1976 dans le but de mettre sur pied un cours d'introduction à l'archivistique.

La Commission de formation, encore très active à l'heure actuelle, a pour mandat de défendre les intérêts de la profession dans toutes les questions liées à la formation, de concevoir et d'organiser la formation continue proposée par l'AAS, enfin d'informer les membres de l'AAS et la communauté des archivistes sur l'offre de formation en archivistique.

L'offre actuelle de formation de l'AAS

Celle-ci s'est considérablement étoffée par rapport aux débuts. Elle se veut complémentaire aux autres formations actuellement disponibles en Suisse: apprentissage I+D (agent en information documentaire), formation HES de spécialiste en information documentaire, différentes offres de bachelor et de master en archivistique et/ou sciences de l'information.

Favorisant résolument la formation continue et orientée vers la pratique archivistique et les besoins actuels des services d'archives et des archivistes, l'AAS propose une offre variée, qui tient compte des particularités régionales, éléments importants du paysage archivistique national (langues, traditions archivistiques différentes).

Le cours de base

Successeur direct du cours d'introduction à l'archivistique, remodelé en 2007, le cours de base offre aux personnes débutant dans la profession, ou déjà «en place» mais sans formation I+D ou en archivistique, un rapide panorama des connaissances archivistiques de base. Ce parcours efficace, étalé sur 5 jours à la suite et proposé actuellement deux fois par année (printemps, automne), permet de découvrir les grands enjeux de l'archivistique contemporaine: droit des archives, *records management*, évaluation, classement, description, conservation, communication, archivage électronique.